Catholische Uberſetzung.

Süßigkeit trieffen / und die Bühel mit Milch flieſſen / und alle Bäche in Juda werden mit Waſſer gehen; Und es wird ein Brunn aus dem Hauſe des HErrn herfür quellen / und wird den Dornenbach befeuchten.
Amos. 9/13.

19. Egypten ſol zur Wüſten werden / und das Land Edom zu einer verderbten Einöde. Darumb / daß ſie mit den Kindern Juda unrecht gehandelt / und unſchuldig Blut in ihrem Land vergoſſen haben.

20. Und das Land Juda ſol ewiglich bewohnet werden / und Jeruſalem von einem Geſchlecht zum andern. Und ich wil ihr Blut reinigen / das ich noch nicht gereiniget hatte / und der HErr wird zu Sion wohnen.

Lutherſche Uberſetzung.

ſüſſen Wein trieffen * / und die Hügel mit Milch flieſſen / und alle Bäche in Juda werden voll Waſſers gehen / und wird eine Quelle vom Hauſe des HErrn heraus gehen / der wird den Strom Sittim wäſſern.
* Amos. 9/13.

24 Aber Egypten ſoll wüſte werden / und Edom eine wüſte Einöde / um den Frevel an den Kindern Juda begangen / daß ſie unſchuldig Blut in ihrem Lande vergoſſen haben.

25. Aber Juda ſoll ewiglich bewohnet werden / und Jeruſalem für und für.

26. Und ich wil ihr Blut nicht ungerochen laſſen * / und der HErr wird wohnen zu Zion †.
* Deut. 32/43. Apoc. 18/2. † Ezech. 48/35.

Reformirte Uberſetzung.

Möſt trieffen / und die Hügel mit Milch flieſſen / und alle Bäche in Juda werden vol Waſſers gehen / und es wird eine Brunn-Qvell † vom Hauſe des HERREN heraus gehen / und wird das Tahl Sittim wäſſern.
* Amos. 9/13. † Ezech. 47/1. 8. Zach. 14/8. Apoc. 22/1. Joh. 7/38. 39. Prov. 5/15. 16.

19. Aber Egypten * ſol zur Wüſteney werden / desgleichen Edom ſol zu einer wüſten Einöde werden / von wegen des Frevels / den ſie an den Kindern Juda begangen / daß ſie unſchuldig Blut in ihrem Land vergoſſen haben. * Zach. 14/18. Apoc. 11/8. und 17/16.

20. Juda aber ſol ewiglich bleiben / und Jeruſalem * für und für.
* Zach. 14/10.

21. Und ich wil ihr Blut reinigen / * (welches) ich nicht gereiniget hatte / ich / und der HERR / der zu Zijon wohnet. †
* Apoc. 6/11. und 7/13. † Apoc. 7/15.

Jüdiſche Uberſetzung.

den die Berg triefen von ſüſſen Wein / und die Hübel werden flieſſen Milch / und al die Bäch von Jehudah werden [vol] Waſſer gehn und ein Kwel wert ausgehn von Gots Haus / und er wert tränken den Tahl von Schittim: 19 Mizraim wert zu einer Verwüſtung ſeyn / und Aedom ſol werden zu einer wüſte Wiltnis von wegen den Rauh von den Kindern Jehudah / [drum] daß ſie haben rein unſchuldig Blut vergoſſen in ihrem Land: 20 [Aber] Jehudah wert zu Ewigheit bewohnt bleiben und Jeruſchalaim zu Gebürd und Gebürd: 21 Und ich wil ſie reinigen [von wegen andre Abheroth / aber daß ſie haben vergoſſen] unſchuldig Blut [dieſelbige Abheroth] wil ich nit reinigen und Got der ruht in Zion:
Die Zahl von den Peſukim ſeynen 73.

Holländiſche Uberſetzung.

Bergen van * ſoeten Wijne ſullen druppen / ende de Heuvelen van Melck vlieten / ende alle Stroomen van Juda (vol) Waters gaen: ende daer ſal eens Fonteyne uyt den Huyſe des Heeren uytgaen / ende ſal het Dal van Sittim bewateren. * Amos 9/13.

19. Egypten ſal tot Verwoeſtinge worden / ende Edom ſal werden tot eene woeſte Wilderniſſe: Om het Geweld / gedaen aen de Kinderen Juda / in welcker Landt ſy onſchuldig Bloedt vergoten hebben.

20. Maer Juda ſal blijven in Eeuwigheydt / ende Jeruſalem van Geſlachte tot Geſlachte.

21. Ende ick ſal haerlieder Bloedt reynigen / (dat) ick niet gereynigt en hadde: ende de Heere ſal wonen in Zion.

E N D E des Propheten Joels.

Der Prophet Amos.

Das 1. Capitel.

DJe Wort Amos / der unter den Hirten von Thecua war / die er in den Tagen Oziä des Königs Juda / und in den Tagen Jeroboam des Sohns Joas / des Königs Israel / zwey Jahr für dem Erdbidem / über Israel gesehen hat.

2. Und er sprach: Der HERR wird aus Sion brüllen / und aus Jeruſalem ſeine Stimm gehen laſſen. Und die ſchöne Weyden der Hirten werden trauren / und die Spi-

Das 1. Capitel.

DJs iſt / das Amos / der unter den Hirten zu Thekoa war / geſehen hat über Israel / zur Zeit Uſia / des Königes Juda / und Jerobeam / des Sohns Joas / des Königes Israel / zwey Jahr vor dem Erdbeben *.
* Zach. 14/5.

2. Und ſprach; Der HErr wird aus Zion brüllen * / und ſeine Stimme aus Jeruſalem hören laſſen / daß die Auen der Hirten jämmerlich ſtehen wer-

Das 1. Cap.

DJs ſind die Sachen Amos / der unter den Hirten war / von Thekoa; die er geſehen hat über Israel / zur Zeit Uſia / des Königs Juda / und zur Zeit Jerobeams / des Sohns Joas / des Königs Israels / zwey Jahr vor dem * Erdbeben.
* Zach. 14/5.

2. Und er ſprach: Der HERR wird aus Zijon * brüllen / und wird ſeine Stimme aus Jeruſalem hören laſſen / daß die Auen der Hirten trauren werden / und das Beſte der

Das 1. Capitul.

DJe Red von Amos / der da war unter den Hirten von [der Stat] Tekoa · das er hat geweiſſagt auf Jiſrael / in den Tägen von Uſijah der König von Jehudah / und in den Tägen Jarobham der Suhn von Joasch der König von Jiſrael / zwey Jahr vor der Erdbeben: 2 Und er ſprach / Got wert ſchreyen von Zion / und er wert ſeine Stim laſſen hören von Jeruſchalaim · und die Wohnungen von den Hirten werden verwüſt wer-

Het Eerſte Capittel.

DE Woorden van Amos / die onder de Vee-Herderen was / van Thekoa: De welcke hy geſien heeft over Israel / in de Dagen van Uzia Coninck van Juda / ende in de Dagen van Jerobeam / Sone van Joas / Coninck van Israel; twee Jaren voor * de Aerdt-bevinge.
* Zach. 14/5.

2. Ende hy ſeyde: De Heere ſal * brullen uyt Zion / ende ſijne Stemme verheffen uyt Jeruſalem: ende de Wooningen der Herderen ſullen treuren /

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id369426576/973 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG